

Identität und Selbstfindung

Lesung mit Katja Brett und Gregor Bonnet an der CMS

Griesheim (gu). Das Thema „Buch“ hatte die Carlo-Mierendorff-Schule (CMS) in der vergangenen Woche in den Mittelpunkt gerückt. Highlight des besonderen Schulvormittags war die Lesung von Katja Brett und Gregor Bonnet. Für das Manuskript ihres Bilder- und Vorlesebuches „Wer auch immer“ wurde das Darmstädter Autorenpaar 2023 mit dem Kinder- und Jugendbuchpreis der Stadt Oldenburg ausgezeichnet. Nun erscheint ihr Buch unter dem Titel „Luca oder wer auch immer“ am 24. Juli im Knesebeck Verlag. Mit der Lesung erhielten die Griesheimer Grundschüler bereits vorab einen exklusiven Einblick. Die Geschichte der beiden Autoren verknüpft auf unterhaltsame Weise die unterschiedlichen Welten von Groß und Klein und handelt von einem Kind namens Luca, das verschiedene Rollen und Identitäten annimmt und damit die Themen Identitätsfindung und Vielfalt des Lebens aufgreift. So werden aus der Perspektive eines fantasie-



Autorin Katja Brett bei ihrer Lesung in der Carlo-Mierendorff-Schule.

Foto: Hausl

vollen Kindes logische Erklärungen für scheinbar unlogisches Verhalten gegeben. Das für Kinder ab vier Jahren empfohlene Buch spielt mit der Vorstellungskraft und der Fähigkeit von Kindern, sich in verschiedene Rollen hineinzuver-

setzen. So ist Luca nicht nur ein Kind, sondern auch eine wasserscheue Katze oder ein planschfreudiger Krake. Lebendig und humorvoll vorgetragen, mit bunten an die Wand projizierten Illustrationen, zog die Geschichte die Schüler in ihren Bann.